

Prof. Dr. Alfred Toth

Subjazente Systeme und Adsysteme

1. Der vorliegende Aufsatz gehört zu einer nie inaugurierten Theorie der Kopplung invarianter ontischer Eigenschaften (vgl. Toth 2013).

2.1. Subjazente Suppletiva

Systeme wie die im nachstehenden ontischen Modell sind Suppletiva. Sie gehören zu einer eigenen architektonischen Klasse, die fast nur bei PC- und CP-Relationen (vgl. Toth 2014) auftaucht.

2.1.1. Exessive Suppletiva



Rue Compans, Paris

2.1.2. Adessive Suppletiva



Rue Leboutoux, Paris

2.2. Subjazente Erweiterungen

In diesem Falle handelt es sich um Adsysteme, d.h. ein thematisches Teilsystem eines ansonsten nicht-thematischen Systems wird über die System-Umgebungsgrenze erweitert, so zwar, daß das Adsystem umgebungs-exessiv ist.

2.2.1. Adessive Erweiterungen



Rue du Pélican, Paris

2.2.2. Exessive Erweiterungen



Rue Saint-Charles, Paris

Literatur

Toth, Alfred, Objekttheoretische Invarianten II. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2014

Toth, Alfred, Systeme possessiver und copossessiver Deixis. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2014

12.3.2020